B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver
bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22 | http://www.butterkaeseboerse.de | Telefon (0831) 5290 - 800
87437 Kempten (Allgäu) | info@butterkaeseboerse.de | Telefax (0831) 5290 - 816

48/2022 73. Jahrgang © by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu) **Kempten, 07. Dezember 2022**

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

		Preisermittlung				arithmetisches Mittel
Vollmilchpulver (26 % Fett) Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke **Tendenz: deutlich schwächer**	↘	**4 200**	-	**4 350**	↘	↘ **4 275**
		(4 300	-	4 600)		(4 450)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke **Tendenz: deutlich schwächer**	↘	**2 780**	-	**2 980**	↘	↘ **2 880**
		(2 800	-	3 050)		(2 925)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose **Tendenz: deutlich schwächer**	↘	**2 550**	-	**2 600**	↘	↘ **2 575**
		(2 670	-	2 730)		(2 700)

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

		Preisermittlung				arithmetisches Mittel
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke **Tendenz: schwächer**	↘	**950**	-	**1 050**	↘	↘ **1 000**
		(1 000	-	1 100)		(1 050)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose **Tendenz: schwächer**	↘	**840**	-	**860**	↘	↘ **850**
		(860	-	900)		(880)

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 14. Dezember 2022 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat November

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 44, 45, 46, 47, 48

(Vormonat in Klammern)

		2022		**2021**	
		€ / t	€ / kg	€ / t	€ / kg
Vollmilchpulver (26 % Fett) Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	↘	**4 630,00**	**4,63**	**3 908,75**	**3,91**
		(4 996,25)	(5,00)	(3 581,25)	(3,58)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	↘	**3 056,00**	**3,06**	**3 160,00**	**3,16**
		(3 641,25)	(3,64)	(2 908,75)	(2,91)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	↘	**2 811,00**	**2,81**	**3 076,25**	**3,08**
		(3 292,50)	(3,29)	(2 815,00)	(2,82)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	↘	**1 159,00**	**1,16**	**1 131,25**	**1,13**
		(1 250,00)	(1,25)	(1 085,00)	(1,09)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	↘	**880,00**	**0,88**	**1 067,50**	**1,07**
		(922,50)	(0,92)	(1 010,00)	(1,01)

In Deutschland war der saisonale Anstieg der Milchanlieferung zuletzt unterbrochen. In der 47. Woche erfassten die deutschen Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,1 % weniger Milch als in der Vorwoche. Der Vorsprung gegenüber der Vorjahreslinie ist damit leicht auf 3,1 % geschrumpft. In Frankreich wurde das Vorjahresniveau gleichzeitig um 0,4 % unterschritten.
Im Handel mit flüssigen Rohstoff ist eine Abschwächung der Preise zu beobachten, vermutlich da der Bedarf für die Weihnachtsproduktion inzwischen zurückgeht. Bei Industrierahm und Magermilchkonzentrat tendieren die Preise für die kommende Woche schwächer.
Am Markt für Magermilchpulver ist die Lage wie bereits in den vergangenen Wochen recht ruhig. Die bestehenden Aufträge werden weiter abgewickelt. In gewissem Umfang kommen immer wieder neue Geschäfte zum Abschluss. Bei den Einkäufern ist eine abwartende Haltung zu spüren, während bei den Verkäufern Verkaufsbereitschaft besteht. Vermutlich trägt die aktuell stattfindende Messe FIE in Paris zur derzeitigen Zurückhaltung mit bei. Am Weltmarkt ist eine ruhige Nachfrage zu beobachten. EU-Ware ist im internationalen Vergleich wieder wettbewerbsfähig geworden, obwohl sich der Euro-Kurs für die Exporteure wieder ungünstiger entwickelt hat. Bei dem abwartenden Kaufinteresse kommen aktuell nur wenig neue Exportaufträge zu Stande. Die wirtschaftliche Lage in China und die Energiekrise ziehen nach wie vor eine gewisse Verunsicherung im Markt nach sich. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität haben sich in der vergangenen Woche nochmals abgeschwächt und werden aktuell auf dem niedrigeren Niveau als stabil eingeschätzt. Futtermittelware wurde erneut schwächer gehandelt.
Bei Vollmilchpulver konzentrieren sich die Aktivitäten weiterhin auf den Binnenmarkt, auch wenn sich hier und da Exportmöglichkeiten ergeben. In der Industrie besteht ein kontinuierliches Kaufinteresse. Die Preise sind innerhalb der EU recht uneinheitlich. Der Preisrückgang der vergangenen Wochen scheint sich inzwischen zu beruhigen. Schwächere Tendenzen sind aktuell am Markt für Molkenpulver zu beobachten. Futtermittelware wird zu schwächeren Preisen gehandelt als in der Vorwoche. Die Preise für Lebensmittelware haben zuletzt etwas deutlicher nachgegeben.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060799721
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de